

Kein Sommer ohne Tannenhofmärit

Gampelen Der Sommermärit im Tannenhof in Gampelen ist ein Anlass für die ganze Familie. Überraschendes gehört am Samstag ebenso zum Programm wie das traditionelle Bure-Zmorge-Bufferet und ein vielfältiges Obst- und Gemüseangebot.

Tildy Schmid

Der Bereichsleiterin Beatrice Zwahlen und ihrem Team sei Dank. Sie verstehen es, im eher männlich geprägten Tannenhof in Gampelen die weibliche Seite mit Liebe zum Detail zum Ausdruck zu bringen.

Traditionellerweise lädt das Bure-Zmorge-Bufferet zum Schmausen und gemütlichen Austausch ein. Die schmackhafte «Hamme» ab Hof geniesst man direkt vom Buffet oder kauft sie nach Gewicht am Märitstand und verwöhnt so die Zuhausegebliebenen.

Ab 10 Uhr bieten Grillangebote kulinarische Alternativen. Backwaren und Eingemachtes runden das Angebot ab. Für prickelnde Töne sorgt die Latino-Formation Chiliman und läutet mit Salsa-

und Bossa-Nova-Rhythmen den sorgenfreien Tag ein.

Betrieb stellt auf Bio um

Ein Muss ist der Besuch des Obst- und Gemüsemärts. Schon allein die Präsentation ist eine Freude. In aller Frühe haben die neun Mitarbeitenden von der Landwirtschaft und vom Gemüsebau sowie die zwei Auszubildenden die Gemüse- und Obstverkaufsstände aufgebaut, damit beim Eintreffen der Kundschaft ab 8 Uhr alles bereit sei.

In der offenen Halle buhlen ungezählte Sorten um die Aufmerksamkeit der Besucher. Neu ist, dass seit Januar der Landwirtschafts- und Gemüsebaubetrieb von Integrierter Produktion (IP) auf Bio umgestellt wurde. «Momentan gilt unser Gemüse als Bio-Umstellungsware», erklärt

Thomas Kessi, Stellvertreter des Heimleiters Richard Märk.

Zurzeit werden nebst Obst mehrere Pro Specie Rara-Tomaten-Sorten wie Ochsenherz und

Bernerrosen, aber auch Schlangeng- und Nostranogurken, Kartoffeln, Rüebli, Zwiebeln, Kefen, Bohnen, Sellerie, Patisson, Rondini und diverse Salate selber pro-

duziert. Um das hofeigene Angebot abzurunden, wird für den Märittag von der Terraviva AG in Kerzers (Bio-Produzentenorganisation) zugekauft. Übrigens: Die

Taschen, um den Einkauf zu verstauen, gibt es kostenlos dazu.

Alle sind willkommen

Unzählige Stände mit kreativen Werkstücken aus Holz und Metall warten darauf, entdeckt zu werden. Die regionale Kinder- und Jugendfachstelle Roja engagiert sich beim Kinderprogramm. Das Märit-Zügli (übrigens auch für Erwachsene), die Möglichkeit, T-Shirts zu bemalen oder im aufblasbaren Peppiland herumhüpfen, unterstreichen die Gastfreundschaft im Tannenhof.

Ob sportlich mit dem Velo oder Flyer oder bequem mit dem Auto. Für jedes Transportmittel gibt es ausreichend Parkplätze und hilfsbereite Menschen, die jeden Besucher einweisen. Es ist offensichtlich: Man freut sich hier über jeden Besucher.



Zum 28. Mal in Gampelen: Der Tannenhof-Märit. tsi

Das Programm

- **Samstag, 16. Juli, 8 bis 14 Uhr**
- Bure-Zmorge-Bufferet bis 13 Uhr
- Gastfreundschaft im Café des Amis
- Früchte- und Gemüseverkauf
- Hausgemachtes Burebrot, Züpfen und andere Backwaren
- Wärschaftes vom Grill
- Handarbeiten aus Holz und Metall
- Abwechslungsreiches Kinderprogramm tsi

Links: www.stiftung-tannenhof.ch
www.tannorama.ch